

Förderaufruf zum Interessensbekundungsverfahren

Eine Interessenbekundung zur Umsetzung der Partnerschaft für Demokratie im Salzlandkreis für das Jahr 2027 im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen.“

Partnerschaft für Demokratie im Salzlandkreis – Bernburg (Saale) und Staßfurt

Das Bundesprogramm „Demokratie leben! Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen.“ will ziviles Engagement und demokratisches Verhalten auf der kommunalen Ebene fördern. Vereine und Initiativen werden für die Umsetzung unterstützt, die sich zur Förderung des Erhalts und der Stärkung der Demokratie, der Gestaltung von Vielfalt in der Gesellschaft und der Vorbeugung gegen Extremismus Projekte anbieten.

Der Salzlandkreis hat im Rahmen dieses Bundesprogramms die Möglichkeit erhalten, ab dem 01.01.2027 eine Partnerschaft für Demokratie weiter zu entwickeln. Für die Umsetzung des Handlungskonzeptes wurden dem Salzlandkreis für die Region Staßfurt und Bernburg (Saale) im Jahr 2027 Projektmittel zur Verfügung gestellt, die im Rahmen eines Antragsverfahrens an geeignete Projektträger vergeben werden können.

Ansprechpartner vor Ort ist das federführende Amt, welches im Salzlandkreis, Fachdienst Jugend und Familie angesiedelt ist.

Teilnahmebedingungen:

nichtstaatliche Organisationen, die nachfolgende Bedingungen erfüllen:

- Erfüllung der fachlichen Voraussetzungen für das geplante Projekt und entsprechende Erfahrungen in der Thematik des Programms;
- Sicherung einer ordnungsgemäßen Geschäftsführung, insbesondere Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) im Rahmen des Rechnungswesens;
- Gewähr für eine zweckentsprechende, wirtschaftliche und sparsame Verwendung der Fördermittel sowie bestimmungsgemäßer Nachweis derselben;
- Nachweis der Gemeinnützigkeit gemäß §§ 51 ff. Abgabenordnung (AO), ersatzweise zunächst der Nachweis der Stellung eines Antrags auf Anerkennung der Gemeinnützigkeit gemäß §§ 51 ff. AO bzw. grundsätzliche Vereinbarkeit des Gesellschaftervertrags/der Satzung mit den Anforderungen der Gemeinnützigkeit;
- Die sich im Fördergebiet für Vielfalt, Toleranz und Demokratie engagieren und sich in ihrer Arbeit klar gegen Extremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus positionieren und aktiv an der Partnerschaft für Demokratie im Salzlandkreis ihren Beitrag leisten wollen.

Förderfähige Projektbereiche

1. Aktions- und Initiativfonds sowie Projekte der Öffentlichkeitsarbeit

2. Jugendfonds

Die Projekte müssen den Zielen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie den Förderrichtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen zur Stärkung von Vielfalt, Toleranz und Demokratie in der aktualisierten Fassung vom 20.11.2024 entsprechen.

Interessenbekundungsfrist: 31.10.2026

Bewilligungszeitraum: 01.01.2027 bis 31.12.2027

Antragsberatung und Antragstellung an:

Salzlandkreis – Fachdienst Jugend und Familie
Friedensallee 25
06406 Bernburg (Saale)
Tel.: 03471 684 1872
E-Mail: edeus@kreis-slk.de

Hinweise zur Interessenbekundung:

Die Antragsteller müssen;

- Ihre Interessenbekundung bis zum 31.10.2026 schriftlich und digital beim federführenden Amt einreichen
- Erfolgsindikatoren bei der Interessenbekundung detailliert beschreiben;
- Kooperationspartner aktiv in die Projektumsetzung einbinden
- ihre Maßnahmen in enger Abstimmung mit dem federführenden Amt und dem Bündnis durchführen, Ergebnisse sichern und die Maßnahmen dokumentieren.

Es wird auf das Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung – Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG – ab dem 25. Mai 2018 hiermit hingewiesen. Die Einwilligungserklärung zum Datenschutz ist dem Antrag beizufügen.

Verwendungsnachweis:

Die Kostenzusammenstellung und die Originalbelege werden zum vereinbarten Zeitpunkt beim federführenden Amt eingereicht. Zuwendungen dürfen nur insoweit und nicht eher angefordert werden, als sie innerhalb von sechs Wochen nach Auszahlung für fällige Zahlungen benötigt werden. Ein Sachbericht ist verpflichtender Bestandteil des Verwendungsnachweises. In diesem sind neben dem Projektverlauf die erreichten Ergebnisse, anhand der Evaluationskriterien des Antrages, zu dokumentieren und zu analysieren. Innerhalb der projektbegleitenden Öffentlichkeitsarbeit ist darauf hinzuweisen, dass das durchzuführende Projekt mit Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben! Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen.“ im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie umgesetzt wird.

Im Rahmen des Bundesprogrammes entscheidet ein Bündnis über die eingegangenen Anträge, danach werden die Anträge einer inhaltlichen Prüfung durch die Regiestelle im Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) unterzogen.

1.1 Interessenbekundung von Projekten

Entsprechend der Richtlinie zur Förderung lokaler „Partnerschaften für Demokratie“ vom 20.11.2024 werden für die Umsetzung der Ziele des Salzlandkreises folgende Projektideen in den Handlungsfeldern – Demokratie fördern – Vielfalt gestalten – Extremismus vorbeugen gesucht:

Umsetzung von Projekten sowie von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen zu den Themen:

- Stärkung einer lebendigen, vielfältigen, demokratischen Zivilgesellschaft vor Ort,
- demokratische Werte, gesellschaftspolitische Handlungskompetenz sowie bürgerschaftliches Engagement stärken,

- die Akzeptanz religiöser, kultureller, ethnischer und sexueller Vielfalt fördern und stärken,
- das demokratische Gemeinwesen stärken sowie das Engagement für Teilhabe und kulturelle Vielfalt unterstützen,
- zum Abbau und zur Prävention von Rechtsextremismus sowie Rassismus und aller anderen Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, insbesondere Islamfeindlichkeit und Antisemitismus, in unserer Gesellschaft beitragen,
- gesellschaftliche Minderheiten und von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit Betroffene in der Wahrnehmung ihrer Rechte stärken,
- auf rechts motivierte und rassistische Gewalt mit Unterstützungsangeboten für Betroffene reagieren,
- eine kritische Auseinandersetzung mit antidemokratischen Bestrebungen fördern, vor allem in der Erscheinungsform des politisch motivierten Extremismus sowie des Islamismus und Salafismus,
- zur Prävention von Radikalisierungsprozessen beitragen,
- Menschen, die rechtsextreme oder religiös radikalisierte Gruppierungen verlassen wollen, beziehungsweise Angehörige, die Personen bei diesem Prozess begleiten möchten, informieren, beraten und unterstützen,
- neue Formate der demokratischen Teilhabe von Menschen und Gruppen, die bisher noch nicht erreicht werden konnten, entwickeln,
- Medienkompetenz vermitteln, innovative Gegenstrategien fördern und zu Hass im Netz aufklären,
- Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sowie Fachkräfte für die Vermittlung von menschenrechtsorientierten Werten und in den weiteren genannten Handlungsfeldern fortbilden,
- Demokratiestärkung im Bereich Kinder/Jugend Bedarfsorientierte Angebote und Projektstage an Kindertagesstätten, Grundschulen und weiterführende Schulen zur Förderung des Demokratieverständnis. Niederschwellige Thementage in Kindertageseinrichtungen und Grundschulen.
- Aufklärungsarbeit zu aktuellen Themen, die Reaktion auf aktuelle Anlässe und Themen der Gesellschaft Unvorhersehbare Ereignisse wie Kriege, Klimakatastrophen und ihre Auswirkungen, Verschwörungsideologien
- Stärkung der Jugendarbeit, (Jugendforen, Jugendbeiräte) Beteiligungsmöglichkeiten in der Förderregion

Zielgruppen:

- Kinder und Jugendliche der Regionen Staßfurt und Bernburg (Saale)
- Eltern, Familienangehörige und Bezugspersonen der Kinder und Jugendlichen
- Bevölkerung im ländlichen Raum – Öffentlichkeitsarbeit zur Bekanntmachung der Ziele und Inhalte der Partnerschaft - der ländliche Raum soll aktiv über Projekte angesprochen und einbezogen werden.

- Junge Erwachsene, aber auch ehren-, neben-, und hauptamtlich in der Kinder-Jugendhilfe und an anderen Sozialisationsorten Tätige
- Multiplikator*innen
- Breite Öffentlichkeit
- Zivilgesellschaftliche und staatliche Akteurinnen und Akteure
- Bündnispartnerinnen und -partner
- Fachkräfte und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

Förderhöhe:

Für die Förderung von Projekten im Aktions- und Initiativfond stehen Fördermittel in Höhe von maximal **65.034,00 EUR** und für die Förderung von Projekten der Öffentlichkeitsarbeit stehen Fördermittel in Höhe von **10.000,00 EUR** zur Verfügung.

1.2. Interessenbekundung zum Jugendfonds

Umsetzung von Projekten der Jugendforen zur Stärkung der Beteiligung von jungen Menschen an der „Partnerschaft für Demokratie“ mit den Themen:

- Weiterentwicklung und Betreuung der Jugendbeiräte
- Verwaltung eines Jugendfonds
- Projektmittel für die Arbeit der Jugendfonds

Zielgruppen:

- Kinder und Jugendliche der Regionen Staßfurt und Bernburg (Saale)

Förderhöhe:

Insgesamt stehen für die Projekte Mittel in Höhe von **6.000,00 EUR** zur Verfügung.

Das Interessenbekundungsformular reichen sie bitte bis zum 31.10.2026 im Salzlandkreis ein.